

Name der Gesellschaft  
Moguntia, Versicherungs=Gesellschaft in Mainz

会社名  
モグンティア保険会社

会計年度  
1868.

業種  
保険

掲載文献等  
Berliner Börsen-Zeitung, 1869.4.29,S.11.

ファイル名  
18690429MVG.M.PDF

# Jahres-Rechnung

der

## MOGUNTIA

### Versicherungs-Gesellschaft in Mainz

für 1868

[10932]

vorgelegt in der Generalversammlung vom 24. April 1869.

#### I. Rechnungs-Abschluss für das Geschäftsjahr 1868.

Einnahmen.		fl.	kr.	fl.	kr.
<b>A. Transport-Versicherung.</b>					
1. Reserve aus 1867 für schwebende Schäden und laufenden Risiko		48,500	—		
2. Prämien, abzüglich Ristornirungen		242,836	51		
3. Police-Gebühren		753	18		
				287,090	4
<b>B. Feuer-Versicherung.</b>					
1. Reserve aus 1867		61,000	—		
2. Prämien, abzüglich Ristornirungen		151,815	85		
3. Police-Gebühren		4,117	48		
				216,433	23
<b>C. Zinsen aus Wechseln, Effecten, Hypotheken und Vermietungen, abzüglich der Bank-Commissionen und Courtagen</b>					
				13,862	47
<b>D. Effecten, Cours-Gewinn</b>					
				3,803	3
<b>E. Special-Reserve aus 1867</b>					
				18,800	—
				539,489	17
Ausgaben.		fl.	kr.	fl.	kr.
<b>A. Transport-Versicherung.</b>					
1. Rückversicherungs-Prämien	fl.	89,917	9		
2. Agentur-Provision und Rabatt		14,283	53		
3. Agentur-Unkosten		1,172	16		
4. Schäden und Verluste, bezahlte aus 1868 und früheren Jahren, abzüglich des Antheils der Rückversicherer		81,850	49		
				187,224	7
<b>B. Feuer-Versicherung.</b>					
1. Prämien genommener Rückversicherungen	fl.	8,845	45		
2. Agentur-Provision und Rabatt		35,365	41		
3. Unkosten der General-Agenturen und Agenten, Reisekosten etc.		16,387	7		
4. Schäden, bezahlte, abzüglich des Antheils der Rückversicherer		104,887	4		
				164,985	37
<b>C. Allgemeine Verwaltung.</b>					
Gehalte, Steuern, Bureau- und Reisekosten, Porti etc.		23,196	37		
<b>D. Abschreibungen auf:</b>					
1. Immobilien	fl.	1,300	—		
2. Mobilien, für Abnutzung		100	—		
3. Material, für Verbrauch abzüglich des Erlöses aus Hauschildern		1,582	29		
4. Organisation der Feuerbranche		1,900	—		
				4,882	29
<b>E. Reserven auf 1869</b>					
1. für schwebende Transport-Schäden und laufenden Risiko	fl.	60,800	—		
2. für laufenden Feuer-Risiko, zurückgestellte Prämien und Taxe schwebender Schäden	fl.	54,200	—		
		29,600	—		
3. als Special-Reserve für sonstige schwebende Verbindlichkeiten, Rückstände und zweifelhafte Forderungen		83,800	—		
		18,300	—		
				162,900	—
				543,188	50
verglichen mit der Einnahme ergibt sich ein Verlust von				3,699	33
welche dem Reservefonds entnommen werden.					

#### II. Summarische Bilanz am 31. December 1868.

Activa.		fl.	kr.
Solawechsel der Actionaire		1,400,000	—
Wechsel im Portefeuille		116,737	—
Effecten		62,150	—
Cautionen		44,000	—
Faustpfanddarlehen		4,800	—
Hypotheken		55,000	—
Immobilien		62,400	—
Mobilien		900	—
Material		2,500	—
Cassa-Vorrath		12,071	28
Organisationskosten		4,000	—
92 Debitoren, Gesellschaften, Agenten, Banquiers		193,298	28
		1,957,856	51
Passiva:		fl.	kr.
Actien-Capital		1,750,000	—
Reservefonds		700	49
Creditoren: Gesellschaften, Agenten etc.		43,871	2
Dividende-Rückstände		385	—
Reserven auf 1869 übertragen:			
1) für unregulirte Transport-Schäden und laufenden Risiko	fl.	60,800	—
2) " angemeldete Feuer-Schäden und laufenden Risiko		83,800	—
3) " verschiedene Verbindlichkeiten, zweifelhafte Forderungen und Rückstände (Special-Reserve)		18,300	—
		162,900	—
		1,957,856	51

Auf Grund der statutemäss vorgenommenen Prüfung und des hierüber erstatteten Berichts ist die vorstehende Jahres-Rechnung in heutiger Sitzung des Aufsichtsrathes gutgeheissen worden.

Mainz, am 17. April 1869.

**Der Präsident:**  
Friedr. Schmitz.

**Mitglieder des Aufsichtsraths:**  
B. Schröder, Carl Finck.

**Der Director:**  
Staedel.



## Mecklenburgische Eisenbahn.

### Generalversammlung

Actionaire der Mecklenburgischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Die diesjährige Generalversammlung der Actionaire der Mecklenburgischen Eisenbahn-Gesellschaft ist auf

**Donnerstag, den 27. Mai d. J.,** zu Schwerin, Mittags 12 Uhr, im Empfangsgebäude auf dem Bahnhofe angesetzt worden, und ladet der Ausschuss die Herren Actionaire dazu ein. Legitimationsbureau werden in Schwerin, Wismar, Güstrow, Rostock, Hamburg und Berlin eingerichtet werden, worüber das Nähere in den betreffenden Localblättern angezeigt werden wird. In Schwerin kann die Legitimation bis eine Stunde vor dem Beginn der Generalversammlung, an den übrigen Orten aber nur bis zum Tage vor derselben stattfinden, zu welchem Zwecke die vorzuzeigenden Actien abgestempelt und dagegen Legitimationskarten, welche auf Namen lauten, ertheilt werden.

Die Vorlagen in der Generalversammlung werden sein:

- 1) die Jahresberichte des Ausschusses und der Direction,
- 2) die Revision der Rechnung des Jahrganges pro 1868,
- 3) die Ergänzung des Ausschusses.

**Schwerin, den 24. April 1869.**

**Der Ausschuss**  
der Mecklenburgischen Eisenbahn-Gesellschaft.

Das Legitimations Bureau ist in Berlin im Bureau des Herrn Rechtsanwalts **Lewald**, Wilhelmstr. 82, 2 Tr. hoch, errichtet, wo die Legitimation bis zum 26. Mai cr., Mittags 12 Uhr, an Werktagen von 9 bis 11 Uhr Vormittags und von 3 bis 6 Uhr Nachmittags stattfindet, und wo die Legitimationskarten, gegen Vorzeigung der Actien, in Empfang genommen werden können.

Berlin, den 24. April 1869. [11032]

**Der Ausschuss**  
der Mecklenburgischen Eisenbahn-Gesellschaft.



## Märkisch-Posener Eisenbahn-Gesellschaft.

[9731-3] (3)

Die Zeichner von Stamm-Actien und Stamm-Prioritäts-Actien werden auf Grund des § 17 des Statuts vom 25. März 1867 hierdurch aufgefordert, die letzte Einzahlung von 15 % des Nominal-Betrages der gezeichneten Actien bei dem Banquier der Gesellschaft

Herrn **F. W. Krause & Co. Bankgeschäft in Berlin**, Leipzigerstr. No. 45, welcher zur Empfangnahme der Einzahlungen und zur Quittungsleistung bevollmächtigt ist, innerhalb vier Wochen und spätestens bis zum 1. Juni d. J. unter Vorlegung der Quittungsbogen zu leisten.

Berlin, den 12. April 1869.  
**Der Verwaltungsrath.**

## „Renaissance.“ Commandit - Gesellschaft

für  
**Holzschnitzkunst.**

Zufolge Beschlusses der heutigen General-Versammlung ist die für das Geschäftsjahr 1868 zu gewährende Dividende auf

**5 1/2 Procent**

oder Zehn Thaler 10 Silbergroschen Preuss. Courant für jeden Commandit-Antheil von Zwei Hundert Thalern festgesetzt, worauf die durch Coupon No. 15 bereits gezahlte Abschlags-Dividende von Fünf Thalern Preuss. Courant in Anrechnung kommt und demnach noch **Fünf Thaler 10 Sgr.** Preuss. Courant zu zahlen sind.

Diese Fünf Thaler 10 Sgr. werden gegen Einlieferung des Coupons No. 16 mit **Fünf**

**Thaler** Preuss. Courant vom 1. bis 31. Juli d. J., sowie gegen Einlieferung des Rest-Dividendenscheins No. VIII. mit **Zehn Silber-**

**groschen** Preuss. Courant vom 31. Juli bis 1. Septbr. d. J. an der Kasse der „Renaissance“ in Berlin, No. 8. Unter den Linden ausgezahlt.

Die Bilanz ist zur Einsicht für die Herren Actionaire im Geschäftslocale ausgelegt.

Berlin, den 28. April 1869. [11044]  
**Der Verwaltungsrath.**